

Beschlüsse der Delegiertenversammlung vom 25. November 2025

Publikation: Tagblatt der Stadt Zürich vom 3. Dezember 2025

Die Delegiertenversammlung des Verbandes der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich fand erneut in der Kirchgemeinde Zürich-Wiedikon statt. Im Rahmen der Versammlung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Unterstützungsbeitrag für die Inländische Mission

Die Delegierten genehmigten den jährlichen Unterstützungsbeitrag an die Inländische Mission in der Höhe von CHF 150'000.– für die Laufzeit 2025–2029.

2. Unterstützungsbeitrag an die Dargebotene Hand Zürich

Die Delegierten genehmigten den jährlichen Unterstützungsbeitrag an die Dargebotene Hand in der Höhe von CHF 80'000.– für die Laufzeit 2026–2029.

3. Unterstützungsbeitrag an die Caritas Zürich

Die Delegierten genehmigten den jährlichen Unterstützungsbeitrag an die Caritas Zürich in der Höhe von CHF 140'000.– für die Laufzeit 2026–2029.

4. Unterstützungsbeitrag an das Projekt «Kafi Klick»

Die Delegierten genehmigten den jährlichen Unterstützungsbeitrag an das Projekt Kafi Klick in der Höhe von CHF 20'000.– für die Jahre 2026 und 2027.

5. Unterstützungsbeitrag an das Männerhaus «ZwüscheHalt»

Der Antrag zum Unterstützungsbeitrag an das Männerhaus ZwüscheHalt wurde auf eine spätere Delegiertenversammlung verschoben.

6. Unterstützungsbeiträge an weitere Institutionen

Die Delegierten genehmigten die Unterstützungsbeiträge an weitere Institutionen in der Höhe von insgesamt CHF 544'000.– für das Jahr 2026 sowie CHF 524'000.– für das Jahr 2027.

7. Verbandsbudget 2026

Die Delegierten genehmigten das Verbandsbudget mit einem Gesamtaufwand von CHF 79'079'023, einem Gesamtertrag von CHF 83'507'900 sowie einem budgetierten Ergebnis von CHF 4'426'719.

8. Festlegung Steuerfuss 2026

Die Delegierten legten den Steuerfuss für das Jahr 2026 fest. Dieser bleibt unverändert bei 10% der einfachen Staatssteuer.

9. Bauabrechnung Zürich-Maria Lourdes

Die Delegierten genehmigten die Bauabrechnung für die Sanierung der Aussenräume der Kirche Maria Lourdes in Zürich-Seebach. Die ausgewiesenen Baukosten belaufen sich auf insgesamt CHF 1'636'852.65. Der Verbandsanteil beträgt CHF 545'617.55.

10. Bauabrechnung Zürich-St. Anton

Die Delegierten genehmigten die Bauabrechnung der Kirchgemeinde St. Anton für den Ersatz der Wärmeerzeugung sowie die Revision der Kirchenorgel. Die ausgewiesenen Baukosten belaufen sich auf CHF 2'056'036.20. Der Verbandsanteil beträgt CHF 874'467.92.

11. Bauprojekt Zürich-Allerheiligen

Die Delegierten genehmigten die Sondersteuerzuteilung für das Bauprojekt der Photovoltaikanlage der Kirchgemeinde Allerheiligen. Die ausgewiesenen Baukosten belaufen sich auf CHF 136'859.10. Der Verbandsanteil beträgt CHF 108'190.35.

12. Übernahme der Ausbildungskosten ForModula

Die Delegierten genehmigten den Antrag der Sonderkommission 2030, wonach der Verband die Ausbildungskosten (ForModula) für zukünftige Fachpersonen in der Jugendarbeit und in der Katechese übernimmt.

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, c/o Silvia Eggenschwiler Suppan, Kull Ruzek Eggenschwiler Rechtsanwälte, Florastrasse 1, 8008 Zürich.

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert fünf Tagen und
- im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes innert 30 Tagen

schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung kann ab dem 8. Dezember 2025, während den Bürozeiten in der Geschäftsstelle Werdgässchen 26, 8004 Zürich, eingesehen werden.

Verband der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich

Christoph Kölble, Präsident der Delegiertenversammlung